

Kurzvita

Univ.-Prof. em. Dr.-Ing. Harald S. Müller



- bis 1979 Studium der Physik, später des Bauingenieurwesens an der Universität Karlsruhe (TH)
- 1979 - 1989 Wissenschaftlicher Mitarbeiter, danach Oberingenieur am Institut für Massivbau und Baustofftechnologie der Universität Karlsruhe (TH)
- Promotion 1986 mit dem Thema "Zur Vorhersage des Kriechens von Konstruktionsbeton"
- 1989 - 1995 Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin; zuletzt Direktor und stv. Leiter der Abteilung Bauwesen
- 1995 - 2017 Universitätsprofessor für Baustoffe und Betonbau; Leiter des Instituts für Massivbau und Baustofftechnologie der Universität Karlsruhe (TH), heute Karlsruher Institut für Technologie (KIT); Direktor der Materialprüfungs- und Forschungsanstalt Karlsruhe (MPA Karlsruhe)
- Lehrgebiete: Baustoffe, Betontechnologie, Betonbautechnik, Bauwerkserhaltung, Bauphysik
- 1998 Gründung des Ingenieurbüros „Prof. Müller + Dr. Günter, Ingenieurgesellschaft Bauwerke GmbH“
- Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger für die Gebiete Beton- und Mauerwerksbau, Bauschäden und Bauphysik
- 2006 – 2020 Geschäftsführender Gesellschafter der "SMP Ingenieure im Bauwesen GmbH", hervorgegangen aus dem Zusammenschluss der Büros Prof. Eibl + Partner und Prof. Müller + Dr. Günter"
- seit 2021 Senior Expert im Büro SMP Ingenieure im Bauwesen GmbH

Arbeitsschwerpunkte

- Baustoffe, Betontechnologie, Betonbautechnik, Bauphysik, Bauwerksertüchtigung, Bauschäden im Beton- und Mauerwerksbau

Mitarbeit in Gremien und Lehrtätigkeit

- DIN/DAfStb-Arbeitsausschuss „Betontechnik“ (DIN NA 005.07.02)
- DIN/DAfStb-Arbeitsausschuss „Bemessung und Konstruktion“ (DIN NA-AA 005.07.01 und DAfStb); Obmann der TG7 “Time dependent effects”, CEN TC250 SC2 WG1, Eurocode 2 (EN 1992-1-1) Revision
- International Federation for Structural Concrete (fib); Präsident 2015-2016; Obmann der fib-Arbeitsgruppe „Concrete Models“ im Rahmen der Erarbeitung der Europäischen Musternorm für den Betonbau „fib Model Code 2020“
- Sachverständigenausschuss der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe
- Institut Fortbildung Bau, Architektenkammer Baden-Württemberg; Seminare „Verformung und Rissbildung von Bauteilen“, „Schäden an Mauerwerk“ und „Schäden an Betonkonstruktionen“